

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

269 (28.9.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 269. Drittes Blatt.

Dienstag den 28. September

1897.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 30. September 1897, Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Pfandlokal Rheinstraße 16 hier ein altes Velociped gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern. Karlsruhe, den 26. September 1897. Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Durlacher Allee 16, mit Aussicht in's Freie, ist eine elegante Wohnung mit 6 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör sehr preiswürdig sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

*3.1. Marienstraße 68 b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, der Neuzeit entsprechend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist eine große Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod.

* Auf 1. Oktober oder später ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, zu vermieten. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

2.1. Eine schöne Balkonwohnung nebst allem Zugehör ist wegen Wegzug sofort zu vermieten; auch können einzelne, unmöblierte Zimmer an bessere Herren abgegeben werden. Zu erfragen Uhlandstraße 8 im Laden.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später zu vermieten: Sofienstraße 8.

Beiertheim.

* Hildastraße 10 sind 2 Zimmer sammt allem Zugehör auf den 1. oder 23. Oktober an eine kleine Familie billig zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 63, 3. Stod rechts, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Karlsstraße 25 im Hinterhaus, 2. Stod links.

*2.1. Uhlandstraße 14 ist im 4. Stod ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein einfaches, freundlich möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist an solide Arbeiter billig zu vermieten: Kapellenstraße 68 im zweiten Stod des Vorderhauses.

* Salon und großes Schlafzimmer, gut möbliert, sind sofort oder 1. Oktober an eine oder zwei Personen zu vermieten: Leopoldstraße 15, parterre.

* Ein gut möbliertes, gut heizbares Zimmer ist auf 1. Oktober sehr billig zu vermieten: Markgrafenstraße 25 im 3. Stod, gegenüber Hotel Geist.

* Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist zum 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 237 im 2. Stod.

*3.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer in freundlicher Lage ist um den Preis von 12 M. sofort zu vermieten: Morgenstraße 33.

* Waldstraße 61 (Ludwigsplatz) ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* Ruppertsstraße 60 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit 2 Fenstern und besonderem Eingang an einen bessern Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbliertes, auf die Akademiestraße gehendes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 31, 2 Stiegen hoch.

* Schützenstraße 38 ist im 3. Stod ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 58 ist im 3. Stod ein schönes Zimmer mit zwei Betten auf sogleich oder später zu vermieten.

* Fasanenplatz 9 ist auf 1. Oktober ein Zimmer zu vermieten. Durlacherstraße 30 ist eine kleine Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 8 im Laden.

* Ein schönes, freundliches und hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Waldstraße 18, Seitenbau links, 2 Treppen hoch.

* Ein Wohn- und Schlafzimmer, schön möbliert, sind bei einer feinen Familie im westlichen Stadttheil an eine Dame oder einen gebildeten Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Amalienstraße 53 ist auf 1. Oktober ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 3. Stod.

* Zwei gut möblierte Zimmer im 2. Stod, nach der Straße gehend, sind an einen Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Ein helles, freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Kaiserstraße 177 im Hinterhaus, 3. Stod links.

* Adlerstraße 36, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist im 3. Stod ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Werderstraße 5 (bei der Gütlingerstraße) ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend und gut heizbar, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod.

— Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit Aussicht auf die Kaiserstraße ist auf sofort oder später zu vermieten: Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41 im 3. Stod, Eingang Waldstraße.

* Steinstraße 8 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Karl-Friedrichstraße 30 ist 2 Treppen hoch ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Douglasstraße 22 ist im 4. Stod des Querbaues ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 46, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer für sofort oder später zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer. *2.1. Hebelstraße 4 sind im 2. Stod 2 freundliche Zimmer, auf die Straße gehend, an eine oder zwei Damen auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Weber im 2. Stod.

* Unmöbliertes Zimmer. * Akademiestraße 32 ist ein großes, zweifelnstriges Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein leeres Mansardenzimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 58.

* Für Einjährig-Freiwillige. * Schillerstraße 2 sind im 2. Stod 3 schöne, helle, gut möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln zu vermieten.

* Marienstraße 19 eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Oktober an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst. *2.1.

* Pension-Anerbieten. * Auf 15. Oktober finden zwei junge Herren, Schüler oder Lehrlinge sehr gute Pension mit hübschem Zimmer, nach der Straße gehend. Zu erfragen Akademiestraße 18 im zweiten Stod.

Kost und Wohnung.

* Hirtel 33, eine Etage hoch, können ein oder zwei Arbeiter sofort Kost und Wohnung bekommen.

*2.1. Kost und Wohnung. Einige solide Arbeiter finden Kost und Wohnung. Näheres Schillerstraße 10 im 2. Stod rechts.

* Waldhornstraße 44 ist im 2. Stod des Hinterhauses sogleich eine Schlafstelle an einen Arbeiter zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Fräulein sucht sofort oder bis 1. Oktober ein unmöbliertes Zimmer, womöglich in der Nähe der Herrenstraße. Offerten unter Nr. 6867 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Suche per 1. oder 15. Oktober einfach möbliertes Zimmer mit zwei guten Betten. Offerten mit Preisangabe erbitte an A. Aler, Kaiserstr. 110. Bestl. Stadttheil bevorzugt.

Gesucht auf 1. Oktober

ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension in der Nähe des Marktplatzes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6874 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Für ein junges Mädchen vom Lande, welches hier Weisnähen, Kleidermachen und Bügeln erlernen soll, wird Pension in achtbarer Familie gesucht. Offerten mit Angabe des Pensionpreises unter Nr. 6875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

eine Tapezierwerkstätte, ein Parterrezimmer oder sonst ein leerer Raum, welcher sich dazu eignet. Offerten unter Nr. 6873 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

3.1. Ein ordentliches Mädchen wird sofort oder auf's Ziel gesucht: Werderplatz 38, parterre.

2.1. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, wird bei hohem Lohn sofort gesucht: Nowack-Anlage 1.

Ein fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich oder auf 1. Oktober gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigsplatz.

*3.1. Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird auf 1. Oktober in Stelle gesucht. Näheres Lulsenstraße 47 im 1. Stod.

* Ein junges Mädchen im Alter bis zu 16 Jahren findet auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Privat-Mädchen, welche gut kochen können und die Hausarbeit mitbesorgen, finden auf's Ziel sehr gute Stellen durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches nähen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich oder auf 1. Oktober Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Waldstraße 11 im Vorderhaus, zwei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf 1. Oktober in einem bessern Hause Stelle. Näheres Gartenstraße 61 im 4. Stod.

* Ein braves, williges Mädchen, welches in der Hausarbeit erfahren ist und etwas kochen kann, sucht Stelle per 1. Oktober. Zu erfragen Westendstraße 4 im 3. Stod.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Hofenmacher (außer dem Hause) findet sofort dauernde Beschäftigung bei A. Höfele, Schützenstraße 3.

W. Ladenmädchen
findet per 1. Oktober verdienstvolle Stelle.
Näheres bei **J. Wolfarth**, Adlerstraße 5.

Gaushälterin.
Eine jüngere, ehrliche, fleißige, reinliche, unabhängige Person für Küche und sämtliche Hausarbeiten zu einem ledigen, hiesigen Fabrikanten gesucht. Anträge werden von dessen Verwandten Kapellenstraße 74, 1 Treppe hoch entgegengenommen.

Restaurationsköchin,
eine tüchtige, findet sofort oder auf 1. Oktober Stelle: Brauerei **Fels**, Kronenstraße 44.

S. Stellen finden.
* Eine Restaurationsköchin, 1 Beiköchin, 2 einfache Kellnerinnen und mehrere Mädchen für häusliche Arbeiten finden auf 1. Oktober gute Stellen durch Frau **Siebert**, Steinstr. 29, 1. Seitenbau, 2. Stod.

K. Stellen finden: 6 Kellnerinnen, 3 einfache Kellnerinnen, 20 Privatmädchen, Haus- u. Spilmädchen. **Stellen suchen:** Köchinnen, 2 Herrschaftsdienere, Hotelburschen, 3 Haushälterinnen, Hotelzimmermädchen durch Frau **Stuppinger**, Bähringerstraße 17 im 2. Stod.

Mädchen
finden bei leichter Arbeit dauernde Beschäftigung bei **E. Kronenberger**, Karlsruher Cartonnagen-Fabrik, Adlerstraße 4.

Gesucht
werden sofort zwei reinliche Mädchen in Trinkhallen. Näheres Waldstraße 33.

2.1. Eine tüchtige Küchenspülerin
findet sofort gegen hohen Lohn dauernde Stelle bei **Wilhelm Hensel**, zum Deutschen Hof.

Mädchen-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches etwas kochen und sonst die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Oktober gesucht: Waldstraße 87 im Laden.

W. Kellnerinnen,
jüngere, gewandte, sofort gesucht durch **J. Wolfarth**, Adlerstraße 5.

Lehrmädchen-Gesuch.
Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernen will, kann bis zum 1. Oktober eintreten. **Augusta Geisendörfer**, Büglerin, Bürgerstraße 11, 2. Stod, Vorderhaus.

Lehrmädchen.
Ein ordentliches Mädchen, welches Lust hat, das Kleidermachen zu erlernen, kann sofort oder später eintreten. Näheres Schützenstraße 2, Hinterhaus, 2. Stod rechts.

W. Sch. Stellen finden:
ein I. Hotel-Hausbursche, ein junger Hausbursche und ein Hotel-Zimmermädchen. Näheres durch **Schwörer's Bureau**, Kaiserstraße 75.

W. Erster Hotelbursche
sofort gesucht. Näheres bei **J. Wolfarth**, Adlerstraße 5.

Ein braver Hausbursche
findet sogleich Stelle: Kronenstraße 33.

Hausbursche,
ein jüngerer, mit guten Zeugnissen, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 207 im Laden links.

Hausbursche-Gesuch.
Ein junger Bursche im Alter von 16-18 Jahren kann sofort eintreten bei **J. Hess, Korbfabrik**, Kaiserstraße 121.

Ein zuverlässiger
Zuhrknecht
findet Stelle: Schillerstraße 18.

Lauffrau
per sofort gesucht: Schützenstraße 63a, parterre.

2.1. Lauffmädchen-Gesuch.
Ein junges, stadtkundiges Mädchen für halbe Tage gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

***2.2. Junger Kaufmann,**
mit der Kurz-, Galanterie- und Cigarren-Branche sowie der doppelten Buchführung vertraut, sucht sofort oder später passende Stellung. Offerten unter Nr. 6843 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Intelligenter junger Kaufmann,
mit allen Comptoirarbeiten, sowie mit der doppelten Buchführung vertraut, perfekt englisch sprechend, cautionsfähig, sucht per 1. Oktober oder später Stellung in einem hiesigen Hause. Gehaltsansprüche bescheiden. Gest. Offerten unter **V. 2820** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203.

Kaufmann,
Mitte Zwanzig, energisch, gewandtes Auftreten, sprachkundig (engl. u. franz.), mit allen Comptoirarbeiten vertraut,
sucht Stellung
per 1. Oktober. Kautions kann gestellt werden. Gest. Offerten unter **W. 2821** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstr. 203, 2. Stod.

Stelle-Gesuch.
* Ein junges Mädchen, welches schon eine Stelle als Buchhalterin bekleidet hat, wünscht eine ähnliche Stelle baldigst einzunehmen. Dasselbe ist auch der französischen Sprache mächtig. Gutes Zeugnis kann auf Verlangen vorgezeigt werden. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 6870 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Zu erfragen Hasanenstr. 30, 1. Stod.
* Eine fleißige, reinliche Frau sucht Beschäftigung im Putzen. Dieselbe kann auch gut empfohlen werden. Zu erfragen Hasanenstraße 12 im 3. Stod.

Robrstühle
werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der **Zeffelflechterei Friedrich**, 36 Marktgrafenstraße 36, im Hinterhaus, 3. Stod.

Robrstühle
werden zu billigsten Preisen schön geflochten, auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei **P. Herold**, Korb- und Sesselflechter, Bürgerstraße 12, Vorderhaus, 3. Stod. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren.
*2.1. Borgestern, Sonntag, Nachmittag 5 Uhr, ist auf der Preshon im Durchgange des Schützenhauses ein schwarzes Lederes Portemonnaie mit Inhalt liegen geblieben. Wer dasselbe mit dem Gelde zurückbringt, erhält 10 Mark Belohnung: Hirschstraße 35, 2. Stod (Vorderhaus).

Verloren
wurde auf dem Wege Soffien- und Waldstraße bis Ludwigsplatz eine silberne Damenuhr mit Kette, goldenem Herz und Kreuz. Abzugeben Soffienstraße 40 im 3. Stod rechts.

Verloren.
* Am Samstag Vormittag ging auf der Kaiserstraße zwischen Kronen- und Waldhornstraße ein Zeugnisbüchlein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Luisenstraße 59, 3. Stod links, abzugeben.

Haus-Verkauf.
*2.1. Infolge notwendiger Wohnungsveränderung verkaufe ich mein im Mittelpunkt der Stadt, nächst dem Ludwigsplatz, gelegenes 4stöckiges Wohnhaus von je 6 Zimmern und Zugehör im Stod, sowie Einfahrt zu sehr mäßigem Preise bei besten Bedingungen und sehr Offerten unter Nr. 6861 im Kontor des Tagblattes entgegen.

Zu verkaufen
sind in der Degenfeldstraße 15: 2 Wasch- und 1 Badezuber, 1 Schnellwaage, 1 Hängelampe, große eiserne Gewichte, 1 Schmalpresse und 1 Auslagegestell, sowie 2 Haubeile für Metzger.

* Ein kreuzförmiges **Pianino**, noch beinahe ganz neu, ist um den halben Kostenpreis zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im Hinterhaus, 2. Stod rechts.

* Zwei gebrauchte **Herde** mit 2 und 3 Köchern, ein kleiner **Werkstattofen** und eine **Doppelleiter**, alles gut erhalten, sind ganz billig zu verkaufen: Bürgerstraße 9 im Hinterhaus, 1. Stod.

* Ein gut erhaltenes **Sofha** und ein **Dienstbotenbett** sind billig zu verkaufen: Werderstraße 12 im 3. Stod.

* Ein guter, wachsender **Zughund**, eine **Drehbank** mit Werkzeug, ein **Tafelklavier**, ein großer **Spiegelschrank** und eine **Accordzither** sind billig zu verkaufen. Näheres Bahnhofsstraße 28 im 2. Stod. Ebendasselbst wird ein fleißiges Mädchen, welches etwas nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sogleich oder auf's Ziel gesucht.

3.1. Radeneinrichtung.
Zwei **Waarenschränke** mit Glasaufsatz, sowie zwei **Waarenschränke** sind sofort zu verkaufen: Goethestraße 2, parterre.

Zu verkaufen
ein gut erhaltenes **Federbett**, **Deckbett** und zwei **Kissen**: Erbprinzenstraße 26 im 2. Stod, linker Seitenbau.

Zwei Firmenschilder
sind billig zu verkaufen: **Kaiserstrasse 157, zweiter Stock.**

Herde.
Vier gebrauchte, aber gut hergerichtete, schöne **Herde** verschiedener Größe, stehen billig zum Verkauf im Herdrepatur-Geschäft von **A. Kirchmayer**, Schützenstraße 44. Ebendasselbst werden Herde repariert, sowie auch alte Herde angekauft.

Zu verkaufen
zwei Herde mittlerer Größe: Soffienstraße 8.

Billig zu verkaufen:
ein gut erhaltener **Fahrradstuhl** sowie neue und gebrauchte **Möbel** und **Betten**: Schwanenstraße 5, parterre.

Ovalfaß zu verkaufen.
3.1. Zwei weingrüne **Ovalfaßer**, 500 und 600 Liter haltend, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen **Kreuzstraße 33, parterre.**

Zu verkaufen:
einige mittelgroße **Weinfässer**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gänsefelle,
zwei gut erhaltene, einer davon verschleißbar, sowie eine starke, zweischläfrige **Bettstätte** mit Stroh- und Seegrasmatratze und **Polster**, für **Schlaf** geeignet, wegen Umzug sofort billig zu verkaufen: Körnerstraße 7 im 3. Stod.

Bauplatz-Gesuch.
* Im südlichen oder südwestlichen Stadtteil wird ein **Bauplatz** zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage, Größe und Preis unter Nr. 6872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die letzte Sendung schwedische Preiselbeeren
ist eingetroffen und können die im Voraus bestellten heute abgeholt werden.

C. Cartharius.
3.1. **Frisch gekochter Schinken**
in feinsten Qualität empfiehlt
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Das Vertragsverhältnis mit Herrn **Hch. Cramer**, Kaiserstr. 189, sowie das mit Herrn **Hch. Klauss**, Amalienstraße 10, wurde aufgelöst und sind dieselben deshalb nicht mehr verpflichtet, Gegenmarken an unsere Mitglieder auf deren Einkäufe zu verabsolgen.

Der Vorstand.

Dr. Bongartz,

Arzt für Magen- u. Darmleiden,
21. Kaiserstraße 162,
ist zurückgekehrt.

P. P.

Meiner werthen Kundschaft und verehrlichen Nachbarschaft die ergebene Mittheilung, daß ich meine

Sattler- und Tapezierwerkstätte

von der Gottesauerstraße 13 nach der **Durlacher Allee 16** verlegt habe.

Gleichzeitig hätte mich vorkommenden Falls bei allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung gediegener Ausführung, bestens empfohlen.

*21. Hochachtungsvoll

Julius Bodemer.



Heute und morgen frisch eintreffend:
große Blaufelchen von Mk. —.60 an;
Sechte, Zander, Schellfische 2c. 2c.,
junge Feldhühner, Fasanen, ital. Gähnen, Straßb. Bratgänse 2c. 2c.;

junge Waldhasen, ganz und zerlegt,
bei **Oswald Erbacher**,
Telephon 13. Kaiserstraße 207.

Frisch eingetroffen

Kieler Bücklinge

billig bei

Carl Hager,

Softlieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Bismarckharinge,
Hollmöpfe,
russ. Sardinen

4 Liter-
Dosen

empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Neue Hülsenfrüchte:

Ganze **Viktoria-Erbfesen** . . . per Pfd. 18 Pf.,
Gespaltene . . . " " 14 "
Ungarische Zwerobohnen . . . " " 16 "
Thüringer Heller-Linsen . . . " " 25 "
bei 5 Pfd. per Pfd. 1 Pf., bei 10 Pfd. per Pfd.
2 Pf. billiger bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Danksagung.

Für die uns bewiesene innigste Theilnahme sowie für die zahlreichen Blumenspenden und für die Leichenbegleitung anlässlich des Hinscheidens unserer lieben, unvergeßlichen Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Veronika Becker

sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Mühlburg, den 26. September 1897.

Danksagung.

Es sind uns während der Krankheit und anlässlich des Todes des

Buchdruckereibesizers Friedrich Gutsch sen.

aus allen Kreisen der hiesigen Einwohnerschaft und von auswärts wohlthunende Beweise herzlicher Theilnahme in so großer Zahl geworden, daß es uns unmöglich ist, für dieselben im Einzelnen zu danken.

Wir bitten daher, unsern tiefgefühlten Dank auf diesem Wege entgegennehmen zu wollen.

Karlsruhe, den 27. September 1897.

Die Hinterbliebenen.

Bekanntmachung.

Vom 1. Oktober ab bleibt die Badeanstalt **Friedenstraße 18** zwecks Umänderung und Neueinrichtung geschlossen und wird später unter der Firma „**Silda-Bad**“ eröffnet, worüber seinerzeit weitere Mittheilungen erfolgen.

Karlsruhe, 26. September 1897.

Die Anstaltsleitung.

Ruhrkohlen.

Ia Fettschrott, sehr stückreich, Ia Schmiedkohlen,
Ia Nußkohlen, Ia Anthracitkohlen

empfehle aus eintreffendem Schiff ab Wagen

zu billigsten Sommerpreisen

32.

und nehme Bestellung hierauf entgegen.

Alle Sorten Anfeuerholz, dürrer, äußerst billig.

Karl Dürr, Holz- und Kohlenhandlung,

Kontor: Degenfeldstraße 13.

Gilderjauerfrant

selbsteingeschnittenes, per Pfd. 10 Pf., bei 5 Pfd. per Pfd. 8 Pfg., per Centner 7 Mk. empfiehlt Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Gegen chronischen Juckauschlag

bei Kindern und Erwachsenen tausendf. ärztlich erprobtes Mittel. 18.14. Stern-Apothek in Cassel.

„Einen vielseitigen gediegenen Inhalt in schönster Fassung“ finden wir in den ersten beiden Hefen der „Illustrierten Welt“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt). Ungemein ansprechend wirken das Doppelseitenbild „Kunst bringt Günst“ von Marie Bunsch und das Seitenbild „Beyvo“ von E. von Blaas. Als weitere bunte Gaben sind zu nennen „Aus Langobards Familien-Geheimnissen“ und die „Hochlandsjagd in den Rocky-Mountains“, während die reiche Folge von Ton- und Schwarzdrucken zu Darstellungen führt aus deutscher Vergangenheit bis zum letzten großen Krieg. Auch dem Humor ist sein berechtigtes Plätzchen eingeräumt. — Der textliche Inhalt ist nicht minder gut gewählt. Neben dem spannenden Sportroman „Der Ritt ums Glück“ von Wilhelm Meyer-Förster und dem packenden Abenteuerroman „Unter dem roten Kardinal“ von E. J. Weyman wäre noch die prächtige Humoreske „Sein einziges Geschäft“ von Th. Lindemann zu nennen. Was sich weiter daran fügt: „Skizzen aus der Mappe eines Berliner Polizeilieutenants“ — „Der König ruft!“ — „Licht aus dem Schoß der Erde“ — die „Dienstbotenfrage in Amerika“ u. s. w., ist alles von höchstem Interesse, wie auch die nützlichen Winke für „Küche“ und „Haus und Hof“, nicht zu vergessen der verlockenden Preise, die der „Rätsfelonkel“ seiner sündigen Gemeinde in Aussicht stellt. Die beiden prachtvollen vielfarbigen Holzschnitt-Kunstblätter: „Die Sirtinische Madonna“ von Raffael und „Keine Rose ohne Dornen“ von Paul Thumann, die 50 cm breit zu 66 cm hoch, fertig zum Einrahmen, für den kaum glaublichen Preis von je nur 1 Mk. den Abonnenten geboten werden, vervollständigen das Bild eines Musterblattes.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 25. Sept. Johannes Hornung von Ottenau, Maler hier, mit Rosa Nesselhaus von Bühl.
25. „ Oswald Franke von Leipzig, Kaufmann allda, mit Johanna Kern von hier.
25. „ Johann Fejer von Mannheim, Assistent hier, mit Lina Fromm von hier.
25. „ Karl Schuhr von Bretten, Schreiner hier, mit Anna Bernhard von hier.
25. „ Max Malisch von hier, Kaufmann hier, mit Lisette Jäger von hier.
25. „ Friedrich Baris von Durlach, Kaufmann allda, mit Juliane Franz Wittwe von Mannheim.
25. „ Leopold Hochreiter von Rastatt, Schreiner hier, mit Maria geb. Hartmann gesch. Haas von Bellheim.
25. „ Aurelius Sartori von Verona, Metzger hier, mit Karoline Schmitt von Bühl.
25. „ Arthur Stellberger von Eppingen, Postassistent hier, mit Wilhelmine Starcher von Neuloh.
Geburten:
23. Sept. Albert, Vater Karl Wagner, Dekorationsmaler.
24. „ Karl Otto, Vater Albert Haar, Friseur.
24. „ Wilhelmine, Vater Johannes Keller, Schuhmann.
24. „ Anna, Vater Andreas Kopp, Packer.
24. „ Karl Hermann, Vater Franz Jos. Thoma, Briefträger.
25. „ Emil Joseph, Vater Joh. Unterwagner, Bandagist.
25. „ Maria Juliane Angelika, Vater Paul Berling, Schriftsetzer.
26. „ Theodor Leopold, Vater Emil Ludwig Bauer, Schneider.
26. „ Katharina Auguste, Vater Joh. Georg Dietrich, Feldwebel.
Todesfälle:
25. Sept. Camilla Mathilde, alt 10 Tage, Vater Jaak Della Bona, Weinhandler.
26. „ Adelheid Malisch, ledig, alt 27 Jahre, Vater Ferdinand Malisch, Chirurg.
26. „ Ludwig Albert, alt 11 Tage, Vater Ludw. Hofheim, Packer.
27. „ Friedrich August Becker, Kanzleidiener, ein Wittwer, alt 59 Jahre.

Leipzig 40 Frs.-Loose von 1885-1945.

25. Serienziehung am 31. August 1897. Gewinnziehung am 30. September 1897. Ser. 311 353 784 1286 1332 1382 1414 1733 1862 1935.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 27. September. Im Herbst des Jahres 1895 ist in Puerto Plata ein angeblich aus Süddeutschland stammender Maschinenbauer Robert Flado (wohl Flad) im Alter von etwa 47 Jahren gestorben. Derselbe soll als Artillerist den deutsch-französischen Krieg mitgemacht und sich später mehrere Jahre in den Vereinigten Staaten von Nordamerika und in Mexiko aufgehalten haben. Er befand sich erst seit einigen Monaten in Puerto Plata, wo er bei der Eisenbahn Beschäftigung gefunden hatte. Der Nachlaß desselben, der 929,50 Dollar beträgt, wird für die Erbberechtigten beim Auswärtigen Amte in Berlin aufbewahrt.

Fremde

übernachteten vom 25. bis 26. September.

- Alte Post. Hübschmann, Uhrmacher v. Chemnitz. Spiner, cand. jur. v. Leipzig. Baumgärtner, Priv. v. Mülhausen. Martin, Beamter m. Frau v. Vorberg. Bühler, Baumeister v. Konstanz. Schauselle u. Eberhardinger, Geschäftsführer v. Blaubeuren.
Bratwurziglöcke. Dietrich, Oberinsp. v. Mannheim. Ballweg, Bahnassst. u. Eichm. Arch. v. Lörrach. Wulff, Kunstgärtner v. St. Avold. Schulze, Artist v. Leipzig. Dohelle, Priv. v. Ull. Dehler, Kfm. v. Greiz. Bänzig, Kunst u. Handlegärtner v. Nürnberg. Fri. Traub, Priv. v. Mosbach. Schupp, Locomotivf. v. Willingen. Japler, Schreiner v. Markirch. Neude, Buchhldr. v. Leipzig.
Darmstädter Hof. Wiest, Finanzgehilfe, u. Has. Kfm. v. Freiburg. Schweizer, Apothekerlehrling v. Schramberg. Leut, Kfm. v. Straßburg. Haug, Priv. v. Colmar. Müller, Kfm. v. Leipzig. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Wirth, Priv. v. Tübingen.
Erbrinzen. Reinhardt u. Gademann, Kfl. v. Dresden. Boullier, Priv. v. Paris. Jacobi, Hauptmann m. Frau v. Kassel. Kraft, Kfm. v. Auggen. Petersen, Jag. m. Frau v. Berlin. Abraham, Ing. v. Hamburg. Windisch, Ing. v. Leipzig. Hornung u. Ketsch, Kfl. v. Frankfurt. Wollng, Priv. v. Koneon. Weder, Kfm. v. Plauen.
Geist. Gündert, Kfm. v. Lahr. Bilzer, Kfm. v. Remscheid. Wegdorf, Lovlovitz u. Stensch, Kfl. v. Berlin. Engelmann, Kfm. v. Kohn. Dieringer, Kfm. u. Frau Harth, Priv. v. Freiburg. Gruber, Kfm. v. Leipzig. Wuz, Kfm. v. Bad Nauheim. Braun u. Schwörer, Kfl. v. Friesenheim. Grlanger, Kfm. v. Gulach (Westf.). Lauda, Ing. m. Frau v. Effen. Schu, Kfm. v. Giesfelden. Cnsf, Kfm. v. Gera. Blumacher, Brott u. Warth, Kfl. v. Köln. Herbert, Kfm. v. Augsburg. Malbau, Kfm. v. M.-Gladbach. Trauth, Kfm. v. London. Klenier, Kfm. v. Geibronn. Ritter, Kfm. v. Waldkirch. Wandrad, Kfm. v. Kevlar. Bauer, Kfm. v. Nürnberg. Schupp, Kfm. v. Willingen.
Goldener Adler. Wächter, Priv. v. Weingarten. Hoffert, Dir. m. Frau v. Stuttgart.
Goldener Karpfen. Karle, Priv. v. Freiburg. Gimmelscher, Pharm. v. Neustadt. Frhr. v. Schilling, Prem.-Kleit. v. Rastatt. Mallebrein, Kfm. v. Mannheim. Landfried, Finanzprakt., Daerle, Dr. med., Hübler, cand. jur., u. Leimbach, cand. rer. techn. v. Heidelberg. Delbling, cand. jur. v. Emmendingen. Seyfert, Koppe u. Beyer, Mont. v. Berlin. Fr. Thielemann, Verkäuferin v. Frankfurt.
Goldene Traube. Graf, Kfm. v. Colmar. Deigendesch, Kfm. v. Frankfurt. Kraper, Kfm. v. Konstanz. Richter, Kfm. v. Gup. Exiber, Kfm. v. Mannheim. Meßmer, Steuercommissär v. Taubertshofsbheim. Uhl, Kellner v. Oberroth. Dite, Packer v. Hannover. Dreisfuß, Lederhändler, u. Marlett, Priv. v. Pirmasens. Müller, Wirt v. Koberdorf.
Grüner Hof. Winterer, Kfm. v. Lahr. Jemming, Advocat m. Frau v. Badenham. Frau Swede m. Tochter u. Fr. Heyerd v. Berhol. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Mad, Kfm. v. Kreuznach. Pippert, Forstmeister v. Ebernburg. Bauer v. Stuttgart. Hohneitner, Kfm. v. Mainz. Mad, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Levy m. Frau v. Lyon. Ganz, Kfm., u. Bed, Priv. v. Wien. Gausler, Rechtsanwalt m. Frau v. Salem. Hamann, Offizier m. Frau v. Oldenburg. Braun, Kfm., u. King v. Bregenz. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Germania. Grubner, Priv. m. Sohn, u. Pfl., Advocat v. Philadelphia. Krömanovich, Rent. m. Frau v. Belgrad. Barish, Prem.-Kleit. a. D. m. Frau v. Berlin. Levy, Fabr. m. Fam. u. Jungfer v. Frankfurt. Reppert, Hüttenwerkesf. v. Saarbrücken. Hoffmann, Kfm. v. Dresden. Dr. Berg, Rechtsanw. v. Lanbau. Rumppe, Kfm. v. Köln. Baron v. Wippen, Fabrilbes. v. Kolbermoor. Frau Prof. v. Rosengel v. Bonn. Dr. Blegenbein, Arzt m. Frau v. Weinheim. v. Rappard, Priv. m. Frau v. St. Ingbert. Reimes, Kfm. v. Köln. Kaula, Fabrikbeamter v. München. Deßlein, Kfm. v. Nürnberg.
Hotel Grosse. Kasz u. Köstler, Kfl. v. Berlin. Schummann, Kfm. v. Gengenbach. Ötnebaz, Kfm. v. Paris. Achenbach, Oberförster v. Steinbach. Gshers, Kfm. v. Oberkirchen. Bräutigam u. Fischer, Kfl. v. Frankfurt. Frehs, Kfm. m. Frau v. Köln. Note, Kfm. v. Schw.-Gmünd. Barns, Kfm. v. Hamburg. Schött, Kfm. v. München. Rosenbaum, Kfm. v. Bammen. Wettin, Kfm. v. Bremen. Haarmann, Kfm. v. Rüdeshelm.
Hotel Leicht. Epickerlötter, Kfm. v. Bielefeld. Böllmele, Kfm. v. H.-riohn. Krade, Priv. v. Hamburg. Rohel, Kfm. v. Prag. Liebenau, Kfm. v. Berlin. Krämer, Kfm. v. Mainz. Gaupp, Kfm. m. Frau v. Speyer. Wilder, Kfm. v. Stuttgart. Groß, Dffizier v. Bletsch.
Hotel Luz. Miendorf, Kfm. v. Neyst. Frau Groß, Priv., u. Zilke, Kfm. v. Heidelberg. Flemeheimer, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Etolz, Kfm. v. Pirmasens. Schütterle, Kfm. v. Lahr. Gutsh, Kfm. v. Lörrach. Schönberg, Kfm. v. Basel. Frank, Kfm. v. Braunschweig. Schüb, Kfm. v. Bockum. Duffner, Kfm. v. Wöhrbach. Schirmer, Kfm. v. Mannheim. Salzgeber, Kfm. v. Winterthur. Phlipp, Priv. m. Frau v. Tarrarz a. R. Niemann, Kfm. v. Stuttgart. Kolb, Kfm. v. Berlin.
Hotel Monopol. Gaphan, Kfm., Rüdert, Insp. m. Frau, u. Kiebert v. Berlin. Frischbier, Kfm. v. München. Schmeier, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Blas, Kfm. v. Eberstadt. Häuser, Kfm. v. Biebrich. Käsebler, Fabr. v. Wiesbaden. Fr. Anteon, Priv. v. Genf. Tattersall, Priv. v. London.
Hotel National. Dreher, Kfm. v. Würzburg. Derheimer, Kfm. v. Aghern. Frau Gottlieb, Priv. m. Tochter v. Cassel. Kleinkamp u. Edert, Kfl. v. Nürnberg. Langheis, Hauptm. a. D. v. München. Dunoyer, Kfm. v. Grefeld. Würde, Kfm. v. Stuttgart. Abing, Berger, Kfl., u. Bongardt, Werkmeister v. Duisburg. Siebold, Priv. v. Augsburg. Schweizer, Bauunternehmer v. Durlach. Lbb, Kfm. v. Hochenheim. Schlüter, Ing. v. Halle a. d. S.
Hotel Viktoria. Döster, Priv. v. Graz. Coroni, Priv. m. Frau v. Guttin. Hummel m. Frau u. Deltin, Kfl. v. Dresden. Pfleger, Kfm. v. London. Schuff, Kfm. v. Eberfeld. Gutschmidt u. Hod, Kfl. v. M.-Gladbach. Schöbed, stad. med. v. Bonn. Jäger, Ing. v. Hannover. Vogel, Kfm. v. München. Jakob, Kfm. v. Berlin. Fr. Seelbach v. Wiesbaden. Dr. Bianlenhorn, Bürgermeist. v. Mülheim. Felde, Fabr. v. Neuscheid. Frau Küfer v. Mannheim. Daum, Kfm. v. Wien. Brecht, Kfm. v. Bremen. Landwehr, Kfm. v. Stuttgart. Zweipfenning, Fabr. v. Neuf. Rind, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Frhr. v. Ritter, Prem.-Kleit. v. Berlin. Dr. Wallenstein, Arzt m. Frau v. Kassel. Schaffer, Kfm. v. Hornberg. Postner, Kfm. v. Hanau. Schröder, Reg. Bauath v. Görtz. Ditting, Eisenbahnbauinsp. v. Kassel.
König von Preußen. Schröder, Kfm. v. Bremen. Klingele, Kfm. v. Konstanz. Klein u. Wager, Mont. v. Mülheim. Wöhrle, Ing. v. Menzingen. Klinger, Mont. v. Frankfurt. Popp, Mont. v. Augsburg.
König von Württemberg. Wehrle, Finanzgeh. v. Gttenheim. Burger, Kfm. v. Aghern. Maas, stud. ing. v. Mannheim. Jänchen, Kfm. v. Gernath. Springer, Lehrer v. Meerburg. Günther, Priv. v. Hannover. Frau Mebe u. Frau Wöhlmann, Priv. v. Hamburg. Große, Forstcand. v. Heidelberg.
Park-Hotel. Bücke u. Weber, Kfl. v. Freiburg. Bäcker, Rentamtman v. Grombach. Krause, Kfm., u. Dr. Vöttger, Sanitätsrath v. Hannover. Deesfeld, Kfm. v. Mannheim. Halle, Kfm., u. Frau Deull, Rent. v. Frankfurt. Dent, Kfm. v. Blüderhausen. Schwinn, Priv. v. Heidelberg. Wetterauer, Priv. v. Straßburg. Schäffer, Kfm., Grefmann, Hauptm. a. D. m. Frau, u. Grabbe, Stud. v. Berlin. Strauß, Ing. v. Mülhausen. Wösch, Kfm. v. Pfullingen. Rosenfeld, Kfm. v. Stuttgart. Frau Waller u. Frau Lindheim, Rent. v. Effenbach. Reischauer, Kfm. v. Effenach. Eitschkan, Bauinsp. v. Dortmund.
Prinz Max. Falken, Kellner v. Rumbheim. Frau Schepfner, Schöpfer, Fr. Löhnen, Fr. Hoffböd u. Fr. Müller, Steyerische Concertfänger-Gesellschaft. Maier, Kfm. v. Hall. Grunner, Kfm. v. Gera. Haas, Kfm. v. Meh. Pfahf, Apoth. v. Neubredlach. Fr. Meier, Priv. v. Straßburg.
Nothes Haus. Kirsch, prakt. Arzt v. Neuburgweier. Hermann, Priv. v. Heidelberg. Dr. Ball, Arzt v. Melle, Hannover. Bader, Priv., u. John, Fabr. m. Sohn v. Hamburg. Reichmann, Kfm. v. Eberfeld. Dr. Büttnr, Prof., u. Renloin, Insp. v. Darmstadt. Frau Rabened m. Tochter v. Schloß Burg Hohened a. Rh. Lampert, Insp. v. Berlin. Schmitt, Kfm. v. Offenburg. Hausmann, Kfm. v. Eberbach.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 29. September, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Julius Pöffel von Durlach, wegen Betrugs und strafbaren Eigennuzes.